

Niederschrift
über die konstituierende Sitzung des Seniorenbeirates

Sitzungstag: 15.02.2016

Beginn: 14.30 Uhr

Sitzungsort: Rathaus, Ratssaal

Ende: 15.45 Uhr

Anwesenheit:

Ordentliche Mitglieder		Stellvertretende Mitglieder	
Behrmann, Rolf	X	Enders, Ute	X
Pietrek, Wolfgang	X	Ludwig, Ursula	E
Metzen, Franz-Josef	X		
Peltzer, Lotte	X	Griese, Herwart	X
Smets, Helmut	X	Schoenebeck, Dieter	X
Griese, Marianne	X	Wetzel, Christine	X
Loch, Freya	X	Frorath, Ute	X
Wolff, Johannes Jakob	X	Salzer, Dietlinde	X
Abs, Heinrich	X	Stoffels, Hannelore	X
Schall, Ferdinand	E	Schaefers, Helga	X
Lischka, Gerd	X	Schneider, Agnes	X
Renner, Siegbert	X	Golger, Arnold	X

X = anwesend; E = entschuldigt

Von der Verwaltung:

Herr Bürgermeister Frank Keppeler
Herr Beigeordneter Florian Herpel
Herr Udo Darius (Leiter Sozialamt)
Herr Dirk Springob (Pressestelle Stadt Pulheim)

Gäste:

Herr Hermann Schmitz

Top 1 Begrüßung

Herr Bürgermeister Keppeler begrüßt alle Anwesenden. Er gratuliert den Seniorenbeiratsmitgliedern zu ihrer erfolgreichen Wahl. Herr Bürgermeister Keppeler weist darauf hin, dass die Seniorenbeiratswahl als auch der im letzten Jahr durchgeführte Seniorenfachtag dazu beigetragen hat, dass die Bedeutung des Seniorenbeirates deutlich zugenommen hat.

Es wird festgestellt, dass ein ordentliches und ein stellvertretendes Seniorenbeiratsmitglied heute entschuldigt fehlen.

Top 2 Verpflichtung der Beiratsmitglieder und deren Stellvertreter/ innen durch Herrn Bürgermeister Frank Keppeler

Herr Bürgermeister Keppeler verpflichtet die Seniorenbeiratsmitglieder mit folgender Formel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde.“

Top 3 Wahl der/ des Vorsitzenden

Herr Bürgermeister Keppeler führt gemäß der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates die Wahl der/ des Vorsitzenden durch. Als einziger Kandidat wird Herr Rolf Behrmann vorgeschlagen.

Das Wahlergebnis lautet:

10 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Herr Behrmann nimmt die Wahl an.

Top 4 Wahl der/ des stellvertretenden Vorsitzenden

Mit dem Einverständnis des Vorsitzenden führt Herr Bürgermeister Keppeler die Wahl der/ des stellvertretenden Vorsitzenden durch. Als einzige Kandidatin wird Frau Lotte Peltzer vorgeschlagen.

Das Wahlergebnis lautet:

11 Ja-Stimmen

Frau Peltzer nimmt die Wahl an.

Top 5: Wahl eines Schriftführers/ einer Schriftführerin

Als einziger Kandidat wird Herr Ferdinand Schall vorgeschlagen.

Das Wahlergebnis lautet:

11 Ja-Stimmen

Herr Schall ist heute nicht anwesend; er hat jedoch ausrichten lassen, dass er im Fall einer Wahl zum Schriftführer, diese Wahl annehmen würde.

Top 6 Wahl von 2 Beisitzern/ Beisitzerinnen

Als Kandidaten werden Herr Heinz Abs und Herr Wolfgang Pietrek vorgeschlagen. Beide Beisitzer werden in einem Wahlgang gewählt; die Beiratsmitglieder haben daher die Möglichkeit zwei Stimmen abzugeben.

Das Wahlergebnis lautet:

Herr Heinz Abs erhält: 9 Ja-Stimmen

Herr Wolfgang Pietrek erhält: 11 Ja-Stimmen

Herr Abs und Herr Pietrek nehmen die Wahl an.

Top 7 Vertretungsregelung in den einzelnen Stadtteilen

Herr Bürgermeister Keppeler verweist auf die den Seniorenbeiratsmitgliedern vorliegende Vertretungsregelung in Form der Liste 1 (Liste der Vertreter/ Vertreterinnen für den jeweiligen Ortsteil) und der Liste 2 (Liste aller gewählter Vertreter/ Vertreterinnen). Die Liste 2 wird nur dann zugrunde gelegt, wenn im Fall einer erforderlichen Vertretung kein stellvertretendes Mitglied aus dem jeweiligen Ortsteil zur Verfügung steht; dann ist aus der Liste aller Vertreter/ Vertreterinnen (Liste 2) der / die nächste anwesende Vertreter/ Vertreterin auszuwählen.

Herr Bürgermeister Keppeler lässt über beide Listen Abstimmen.

Ergebnis:

Liste 1: einstimmig angenommen

Liste 2: einstimmig angenommen

Top 8 Benennung von Mitgliedern des Seniorenbeirates als sachkundige Einwohner/ Einwohnerinnen in die Fachausschüsse UA, PA, BKS und TVA.

Es können heute noch keine Seniorenbeiratsmitglieder benannt werden. Herr Behrmann wird gebeten, die Namen der Beiratsmitglieder, die sich als sachkundige Einwohner/ Einwohnerinnen für die o.g. Fachausschüsse zur Verfügung stellen, in den nächsten Tagen der Verwaltung mitzuteilen. Herr Bürgermeister Keppeler teilt mit, dass die Benennung der entsprechenden Mitglieder als sachkundige Einwohner/ Einwohnerinnen durch den Rat in der Sitzung am 15.03.2016 erfolgen wird.

Nachtrag des Schriftführers:

Als sachkundige Einwohner/ Einwohnerinnen wurden folgende Seniorenbeiratsmitglieder benannt:

- *Für den Umweltausschuss (UA):
Frau Helga Schaefers
Herr Wolfgang Pietrek als Stellvertreter*
- *Für den Planungsausschuss (PA):
Herr Wolfgang Pietrek
Herr Ferdinand Schall als Stellvertreter*
- *Für den Ausschuss Bildung, Kultur, Sport- und Freizeit (BKS):
Herr Siegbert Renner
Frau Marianne Griese als Stellvertreterin*
- *Für den Ausschuss Tiefbau und Verkehr (TVA):
Frau Lotte Peltzer
Herr Rolf Behrmann als Stellvertreter*

Top 9 Verschiedenes

- Herr Smets fragt nach dem Sachstand hinsichtlich der Angelegenheit „barrierefreies Kultur- und Medienzentrum“; im vergangenen Jahr hatte der Seniorenbeirat eine Begehung vor Ort vorgenommen und anschließend ein Schreiben mit entsprechenden Vorschlägen an Herrn Bürgermeister Frank Keppeler gerichtet. Herr Bürgermeister Frank Keppeler teilt mit, dass die Angelegenheit im nächsten Verwaltungsvorstand besprochen wird. Der Seniorenbeirat wird hierüber entsprechend informiert.
- Herr Pietrek fragt an, ob nicht eine Umbenennung des Seniorenbeirates in „Seniorenvertretung“ möglich ist, da viele Bürgerinnen und Bürger nicht wissen, welche Bedeutung das Wort „Seniorenbeirat“ hat. Herr Bürgermeister Keppeler macht darauf aufmerksam, dass der Seniorenbeirat eine eigene Funktion hat, mit entsprechender Geschäfts- und Wahlordnung. Die „Vertretung“ der Senioren erfolge nicht allein durch den Seniorenbeirat, sondern auch durch andere Gremien, wie z.B. durch den Rat. Herr Behrmann schlägt vor, dieses

Thema in einer der nächsten Sitzungen des Seniorenbeirates zu beraten.

- Herr Renner fragt nach der Fortsetzung des 1. Seniorenfachtages. Herr Bürgermeister Keppeler teilt mit, dass er grundsätzlich die Fortführung des Seniorenfachtages in Kooperation mit dem Seniorenbeirat begrüße. Über Termin, Zeit und Themen eines weiteren Seniorenfachtages werde zu gegebener Zeit mit dem Vorsitzenden Herrn Behrmann gesprochen.
- Frau Griese schlägt vor 1 x monatlich ein Seniorenkino im Kultur- und Medienzentrum oder in der Bücherei anzubieten. Solche Veranstaltungen würden auf das Interesse der Seniorinnen und Senioren stoßen sowie zur Steigerung des Bekanntheitsgrades des Seniorenbeirates beitragen.
- Frau Peltzer berichtet, dass sie mehrfach auf die nicht mehr im Rathaus stattfindende Rentenberatung angesprochen worden ist; sie fragt nach dem Sachstand in dieser Angelegenheit. Herr Bürgermeister Keppeler teilt mit, dass dieses Thema in der nächsten Sitzung des Verwaltungsvorstandes besprochen wird. Es wird darauf hingewiesen, dass ratsuchende Bürgerinnen und Bürger sich auch an die Deutsche Rentenversicherung in Köln wenden können.
- Herr Behrmann spricht die Themen an, die in den nächsten Sitzungen des Seniorenbeirates beraten werden sollen:
 - > es sollte ein Seniorenbeiratsmitglied gefunden werden, das sich für die Pflege der Homepage des Seniorenbeirates zur Verfügung stellt.
 - > es sollte darüber beraten werden, ob wieder eine Teilnahme des Seniorenbeirates am Pulheimer Stadtfest am 02.07.2016 vorgesehen ist.
 - > für die Kassenführung des Seniorenbeirates muss ein ordentliches Mitglied des Seniorenbeirates gefunden werden. Herr Behrmann schlägt in dem Zusammenhang Herrn Pietrek vor; dieser ist damit einverstanden.
 - > das Projekt des Seniorenbeirates „das freundliche Örtchen“ soll weiter fortgesetzt werden.
 - > die Anregung von Frau Wetzel „Stadtteilkümmerner“ soll in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt werden.
 - > Veranstaltungen zum Thema „Kriminalitätsvorbeugung“ sollen in Kooperation mit der Polizei angeboten werden.
- am 27.04.2016 findet in Gelsenkirchen die nächste Mitgliederversammlung der Landesseniorenvertretung NRW statt. Der Vorsitzende und eine weitere Person sind hierzu eingeladen.
- Herr Behrmann fragt die SB-Mitglieder, ob alle mit der Weitergabe der persönlichen Daten auf der gelben Teilnehmerliste einverstanden sind: alle SB-Mitglieder sind einverstanden.
- Herr Bürgermeister Keppeler schließt die Sitzung und bittet zum Fototermin mit den Beiratsmitgliedern, die mit einer Veröffentlichung ihres Fotos einverstanden sind. Zusammen mit dem Foto wird in den nächsten Tagen eine Pressemeldung herausgegeben.

Rolf Behrmann
(Vorsitzender)

Udo Darius
(Schriftführer)